

Information zum Internetbanking und Ordering und den damit verbundenen Dienstleistungen für den Verbraucher

Stand: Oktober 2011. Diese Information gilt bis auf Weiteres und steht nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

A. Allgemeine Informationen

Name und Anschrift der Bank

**Santander Bank, Zweigniederlassung der
Santander Consumer Bank AG**

**Santander-Platz 1
41061 Mönchengladbach**

Telefon: 01805-556307*

Fax: 069-258-8109

E-Mail: infomail@santanderbank.de

Kontoführende Filiale (Stempel mit Anschrift)



Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank

**Vorstand: Ulrich Leuschner (Vorsitzender),
Dr. Ulrich Anders, Oliver Burda, Walter Donat,
José María Echanove, Thomas Hanswillemecke, Dr. Arnd Verleger**

Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn
und Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt.

Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Mönchengladbach, HRB 1747

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE 120 492 390

Vertragssprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

Außergerichtliche Streitschlichtung

Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der Bank besteht für Verbraucher die Möglichkeit, den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsbereich des Zahlungsdiensterechts (§§ 675 c bis 676 c des Bürgerlichen Gesetzbuches), können auch Kunden, die nicht Verbraucher sind, den Ombudsmann der privaten Banken anrufen. Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist.

Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e. V., Postfach 04 02 07, 10062 Berlin, zu richten. Ferner besteht für den Karteninhaber die Möglichkeit, sich jederzeit schriftlich oder zur dortigen Niederschrift bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, und Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt über Verstöße der Bank gegen das Zahlungsdiensterechts-Aufsichtsgesetz (ZAG), die §§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) oder gegen Art. 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch (EGBGB) zu beschweren.

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e. V., angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds geschützten Verbindlichkeiten ist in Nr. 20 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" beschrieben.

B. Informationen zum Internetbanking und Ordering

Wesentliche Leistungsmerkmale

Im Zusammenhang mit Ihrem Girokonto können Sie folgende Dienstleistungen im Rahmen des Internetbanking und Ordering in Anspruch nehmen:

- Inlandsüberweisung
- Auslandsüberweisung, EU-Standardüberweisung
- Einrichten, Ändern, Löschen, Aussetzen von Daueraufträgen
- Bestellung von Sorten und Reiseschecks
- Erwerb und Veräußerung von Wertpapieren, Wertpapierkursabfrage
- Eröffnung eines Fondssparplans oder Auszahlungsplans

Es können innerhalb des Dispositionsrahmens Überweisungen bis zu einem Betrag von 6.000 € pro Tag, Daueraufträge bis zu einem Betrag von 3.000 € pro Dauerauftrag angewiesen werden. Bei Auslandsüberweisungen kann der Höchstbetrag von 6.000 € pro Tag auch im Gegenwert in Währung in andere Länder der EU oder EFTA überwiesen werden. Die Bestellung von Sorten und Reiseschecks ist bis zu einem Höchstbetrag von 2.000 € pro Tag bzw. den entsprechenden Gegenwert in Währung beschränkt. Wertpapierkaufaufträge über die Servicemitarbeiter der Orderline sind innerhalb des vorhandenen Vermögens möglich.

Limite können nach Absprache mit der Filiale geändert werden.

Die Bank bietet dem Kunden zwei unterschiedliche elektronische Zugangsverfahren an:

a. Internetbanking und Ordering mit Chipkarte

Der Kunde erhält den elektronischen Zugang zu den Kontoinformationen und zur Abwicklung von Bankgeschäften per Internet mittels Chipkarte. Die Chipkarte dient der elektronischen Legitimation des Kunden auf Basis einer digitalen Signatur im Public/Private Key-Verfahren. Alle Aufträge, die an die Bank gesandt werden, sind mit dieser digitalen Signatur zu unterschreiben.

b. Internetbanking und Ordering mit PIN/TAN

Die Bank bietet Kunden den elektronischen Zugang zu den Kontoinformationen und zur Abwicklung von Bankgeschäften per Internet unter Verwendung einer persönlichen Identifikationsnummer (PIN) sowie gegebenenfalls Transaktionsnummern (TAN) an.

Preise

Die aktuellen Preise für das Internetbanking und Ordering sowie die Entgelte für einzelne Dienstleistungen ergeben sich aus beiliegendem "Preis- und Leistungsverzeichnis" Kapitel 1 Girokonten und Karten, Kapitel 2 Zahlungsverkehr, Kapitel 4 Wertpapiergeschäft.

Die Änderung von Entgelten während der Laufzeit der Vereinbarung zum Internetbanking und Ordering erfolgt nach Maßgabe von Nr. 12 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen". Das jeweils gültige "Preis- und Leistungsverzeichnis" kann der Kunde in den Geschäftsräumen der Bank oder auf den Internetseiten der Bank unter www.santanderbank.de einsehen. Auf Wunsch wird die Bank dieses dem Kunden zusenden.

Hinweis auf vom Kunden zu zahlende Steuern und Kosten

Keine.

Zusätzliche Telekommunikationskosten

Für die Nutzung des Internetbanking und Ordering unter www.santanderbank.de entstehen dem Kunden Übertragungskosten in Abhängigkeit vom gewählten InternetServiceProvider.

Leistungsvorbehalt

Keiner.

Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Die Bank beginnt mit der Erfüllung des Vertrages sofort. Die Erteilung von Aufträgen während der zweiwöchigen Widerrufsfrist gelten als auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden erteilt.

Die Teilnahme am Internetbanking und Ordering mittels PIN/TAN ist grundsätzlich kostenlos. Die Entgelte für die Teilnahme am Internetbanking und Ordering mittels Chipkarte ergeben sich aus dem jeweils gültigen Preis- und Leistungsverzeichnis Kapitel 1 Girokonten und Karten. Für die im Zusammenhang mit dem Internetbanking und Ordering erteilten Aufträge werden die Entgelte nach Auftragsausführung belastet. Einzelheiten entnehmen Sie den "Bedingungen für Internetbanking und Ordering".

Vertragliche Kündigungsregeln

Es gelten die in Nr. 18 und 19 der "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" für den Kunden und die Bank festgelegten Kündigungsregeln.

Mindestlaufzeit des Vertrages

Keine.

Widerrufsbelehrung für den Kunden**Wertpapiergeschäft:**

Für einzelne Wertpapiergeschäfte, durch die der Kunde Wertpapiere erwirbt oder veräußert, hat der Kunde kein Widerrufsrecht.

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: Santander Bank, Zweigniederlassung der Santander Consumer Bank AG, Stichwort „Widerruf“, 60283 Frankfurt.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung müssen Sie keinen Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ihre Santander Bank, Zweigniederlassung der Santander Consumer Bank AG

Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen Bank und Kunde sind in den beiliegenden "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" der Bank beschrieben. Daneben gelten die beiliegenden Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu diesen "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" enthalten:

- Bedingungen für das Internetbanking und Ordering
- Bedingungen für den Überweisungsverkehr
- Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte
- Bedingungen für die Geschäfte an den deutschen Wertpapierbörsen
- Sonderbedingungen für Termingeschäfte
- Sonderbedingungen für den Fondssparplan der Santander

Die genannten Bedingungen stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung.

C. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages**Information zur Teilnahme am Internetbanking und Ordering sowie den damit verbundenen Dienstleistungen für den Verbraucher**

Der Kunde gibt gegenüber der Bank bindende Aufträge über Internetbanking und Ordering mit PIN/TAN und Internetbanking und Ordering mit Chipkarte ab.